

Polnischer Abend: Planungen für Jubiläum im kommenden Jahr vorangetrieben

Jede Menge Ideen gesammelt

Von Marita Strothe

NOTTULN. „Dadurch wird das Fest bereichert“, freute sich Robert Hülsbusch. Der Vorsitzende des Partnerschaftskomitees Fachbereich Polen äußerte sich zuversichtlich, nachdem Vertreterinnen und Vertreter Nottulner Organisationen während des Polnischen Abends am Freitag im Forum des Rupert-Neudeck-Gymnasiums weitere Ideen und Überlegungen zum Programm für das Jubiläum im kommenden Jahr beigesteuert hatten.

»Danke, dass ihr eure Häuser und Herzen für uns öffnet.«

Jacek Gursz

Mit einem polnischen Lied hatte zu Beginn die „Hausband“ des Komitees die Gäste aus Chodziej und Nottuln zu einer Veranstaltung willkommen geheißen, in deren Mittelpunkt die Planungen zum 30-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft standen.

„Schön, euch nach einem Jahr hier wiederzusehen“, begrüßte die 2. Vorsitzende Renata Kaczmarek besonders Jacek Gursz, den Bürgermeister der polnischen Partnerstadt, und seine Begleitung. Erstmals waren sich am Nachmittag die beiden Bürgermeister im Rathaus persönlich begegnet. „Für mich noch ein Stück Neuland“, so Bürgermeister Dr. Dietmar Thönnies, der berichtete, dass die beiden Amtskollegen sofort gut miteinander ins Gespräch gekommen seien. Gursz betonte, dass er sich sehr freue,



Musik bereicherte den polnischen Abend im Forum des Rupert-Neudeck-Gymnasiums: Die Band begleitete nicht nur Sängerin Renata Kaczmarek, sondern auch Elena Volpert (unser Bild).
Foto: Marita Strothe

wieder in Nottuln zu sein, wo er sich schon wie in einer Familie fühle. „Danke, dass ihr eure Häuser und Herzen für uns öffnet“, so der Bürgermeister von Chodziej. Die polnischen Freunde würden schon die Tage zählen, bis sie her kommen, um die 30 Jahre zu feiern.

Ein Teil der vielfältigen Freundschaft zwischen den Partnerstädten ist der internationale Jazz-Workshop in Chodziej, an dem auch der Pianist der „Hausband“, Stefan Volpert, teilnimmt. Die Instrumentalisten gaben den Zuhörern eine Kostprobe von polnischem Jazz. Volpert stellte seine Mitspieler Jürgen Beckemeier (Saxofon), Heinrich Willenborg (Kontrabass), Günter Vieth (Drums) und Tomasz Kacz-

marek (Gitarre und Gesang) sowie Sängerin Elena Volpert vor. Im Verlauf des Abends griff auch Renata Kaczmarek als Sängerin der Band zum Mikrofon und gab ein besinnliches polnisches Lied zum Besten.

Bilder und einen kurzen Film zum Einstimmen auf das Partnerschaftsjubiläum hatte Robert Hülsbusch mitgebracht. „800 Kilometer, gar nicht weit“, zeigte er schmunzelnd, wie lebendig die Partnerschaft ist. Zum 20-jährigen Jubiläum hatte der WDR den Film gezeigt, in dem sich nun einige der Anwesenden nach zehn Jahren wiederentdeckten.

Was nun zur nächsten Feier am Fronleichnamswochenende 2022 vom 16. bis 19. Juni bereits als vorläufig-

es Rahmenprogramm von den Komiteemitgliedern angedacht worden ist, stellte Josef Lütkecosmann vor. Das Komitee rechne mit etwa 200 Gästen aus Chodziej und mit einer Delegation aus der französischen Partnerstadt Saint-Amand-Mont rond. Ihren Projektauftrag soll auf jeden Fall die „Barrierefreie Städtepartnerschaft“ haben. Marianne Klan als Vertreterin des Lokalen Teilhabekreises unterstrich den Wunsch der Menschen mit Handicap, mit dabei zu sein.

Marga Lütkecosmann und Georg Schulze Bisping informierten über den geplanten mehrtägigen Graffiti-Workshop. Jugendliche sollen zusammen mit einem professionellen Künstler von 2left-

hands ein Gemälde an der Wand des Heizkraftwerks an der Chodziej-Promenade schaffen.

Weil alle weiteren Angebote noch nicht abschließend geplant seien, habe das Komitee Vertreter der Nottulner Vereine eingeladen, sagte Robert Hülsbusch. 20 Organisationen hätten bereits signalisiert, an der Feier mitzuwirken. Deren Ideen und Vorschläge wurden zusammengetragen und werden nun bei der konkreten Planung helfen.

Gemütlich klang der Abend danach nicht nur mit Musik, sondern auch mit Rogal świętomarciński aus. Die polnischen Gäste hatten für alle die süßen Sankt-Martins-Hörnchen von zu Hause zum Probieren mitgebracht.